

Pressemitteilung aus der FDP Fraktion

Aktives Case-Management bringt Lösungen

Die FDP.Die Liberalen Thurgau befürwortet und fordert ein aktives Case-Management und die darin enthaltene gezielte Hilfe und Unterstützung von Kindern säumiger Prämienzahler. Das bereits in einigen Thurgauer Gemeinden erfolgreich praktizierte Modell trägt zu Lösungen bei statt Probleme zu bewirtschaften.

Die Erfahrungen aus Gemeinden mit aktivem Case-Management zeigen, dass mit der frühzeitigen Intervention wie der Beratung der Betroffenen und der gezielten Übernahme von Prämienausständen, Leistungsaufschübe für Kinder und Jugendliche nachhaltig vermieden werden können. Jedes Kind hat Anspruch auf medizinische Versorgung. Für die Installation und den Betrieb eines wirkungsvollen Case-Managements sind die Gemeinden verantwortlich. Mit den steigenden Krankenkassenprämien steigen auch die Quoten der säumigen Prämienzahler. Erfahrungen aus den Gemeinden zeigen, dass eine Grosszahl der säumigen Prämienzahler durchaus in der Lage wäre, die Prämien zu bezahlen. Zu den Leidtragenden zählen in gewissen Fällen die Kinder und Jugendliche säumiger Prämienzahler in zweierlei Hinsicht. Einerseits ist durch das Verhalten der Erziehungsberechtigten der Leistungsschutz eingeschränkt, andererseits droht ihnen, mit dem Erreichen der Volljährigkeit Schulden auf Grund ausstehender Prämien zu erben.

Solidarität gefordert

Umso wichtiger ist es, dass die Gemeinden ein effektives und lösungsorientiertes Case-Management sicherstellen. Probleme im Zusammenhang mit Prämienausständen müssen frühzeitig erkannt, aktiv angegangen und im Sinne der Solidarität aller Prämienzahler, aber auch der Steuerzahler, gelöst werden. Das zentrale Hilfsmittel für ein wirkungsvolles Case-Management bildet die «Liste säumiger Prämienzahler». Sie liefert den Gemeinden wertvolle Hinweise, um gezielt und frühzeitig aktiv werden zu können. Ohne aktives Case-Management droht die reine Problembewirtschaftung, was die FDP die Liberalen Thurgau ablehnt. Das Gemeinwesen sowie medizinische Leistungserbringer werden durch ungelöste Fälle unnötig belastet. Zudem wird unsolidarisches Verhalten geduldet, wenn nicht gar gefördert.

Die FDP Liberalen Thurgau befürwortet und fordert ein aktives Case-Management und die darin enthaltene gezielte Hilfe und Unterstützung von Kindern säumiger Prämienzahler.